

Protokoll der Delegiertenversammlung des Landesverbandes Rheinland
21.03.2014, Swisttal-Heimerzheim

Anwesende:

Angelika Botz	LV
Frank Knur	Kaiser Karl
Petra Knur	Kaiser Karl
Tina Flecken	GPF Buschhoven
Sandra Dresen	GPF Buschhoven
Birgit Poensgen	IPN Roderath
Wilma Müller	IPN Roderath
Udo Böckels	Isi-Rider Rurtal
Claudia Schlage	IPR Düsseldorf
Barbara Achterfeld	IPR Düsseldorf
Steffi Pogány-Amand	LV
Nadine Engel	LV/IPR Heinsberg
Claus Paulus	LV
Walter Feldmann	LV/GPF
Bärbel Miketta	LV
Suse Weitkemper	LV/IPR Jülich
Astrid Paulus	LV
Gertrud Fahlbusch	LV
Marion Heindorf	IPR Heinsberg
Peter Kames	IPR Heinsberg
Achim Wessel	IPZV Westerwald
Britta Schmidt	IPZV Westerwald
Lena Philippi	IPZV Westerwald
Stefan Bongers	IPZV Westerwald
Volker Abendroth	IPZV Siebengebirge
Heinz Pinsdorf	RSVK
Florian Thenée	IPZV Siebengebirge
Christian Luppus	IPZV Siebengebirge
Katja Ludwig	Regionalgruppe West/LV

Claus Paulus begrüßt die Versammlung um 19.45 Uhr

Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht zugestellt wurde.

TOP 1

Die Stimmliste gem. §3c der Satzung des LV Rheinland wird per Anwesenheitsliste festgestellt.

Nicht anwesend sind die Vereine Aachen und Aachener Land, Gangpferdefreunde Birrekoven, Islandpferdefreunde Radevormwald

TOP 2

Das Protokoll der Delegiertenversammlung 2013 wird ohne Gegenstimmen genehmigt.

Anmerkung zum Protokoll: der Verein Aachen und Aachener Land ist nicht im Protokoll vermerkt.

TOP 3 Bericht des Vorsitzenden

Der Vorstand hat die diversen Jahreshauptversammlungen besucht.

Das vergangene Jahr war geprägt durch die WM, wenn auch die Hauptorganisation im Bundesverband lag.

Der LV Rheinland war in der Organisation des Stafettenritts involviert.

Marion Heindorf wurde während der IPZV Gala mit dem Sleipnir-Preis für ihre Verdienste bezgl. des Breitensports geehrt.

Als Vorsitzender des Länderrates hat Claus Paulus die Verbindung zum Bundesvorstand gehalten, um die Interessen der Landesverbände und der Ortsvereine zu vertreten.

Es fand eine Finanzprüfung zum Thema WM statt.

Die JHV des Bundesverbandes findet am 05.04.2014 in Kamen statt.

Es stehen wieder Wahlen für den halben Vorstand an und für einige Ressorts an.

Gewählt werden müssen der Vizepräsident und der Finanzwart, der Leiter der Ressorts Sport, Zucht und Richten.

Zur Information berichtet Claus Paulus, dass im letzten Jahr die Meisterschaften der IGV in Aegidienberg stattgefunden haben.

Es gab für die Spezialrassen rassespezifische Prüfungen außer für die Islandpferde, weil die anderen Rassevereine Mitglieder im IGV Mitglied sind.

In der Wertung kann immer eine offene und eine rassespezifische Prüfung zusammen gewertet werden. Daher hatten die anderen Rassen bessere Chancen auf die Gesamtwertung.

Um die Möglichkeit zu speziellen Prüfungen für Islandpferde zu eröffnen, müsste der LV Rheinland Mitglied in der IGV werden.

Darüber muss in der nächsten Sitzung abgestimmt werden. Der Beitrag liegt bei 1000€.

TOP 4 Berichte aus den Ressorts

Sport

Astrid Paulus berichtet von den verschiedenen Veranstaltungen im Rheinland, alle Veranstaltungen wurden gut besucht.

Es hat zwei Seminare gegeben und Astrid Paulus hat die Sitzungen des Sportausschusses besucht.

Für den LV hat Astrid Paulus mit der Organisation der Equitana Open Air begonnen.

Karly Zingsheim hat das Rheinland im Bundeskader vertreten und war auf der WM sehr erfolgreich.

Auch in 2014 hat Astrid Paulus verschiedene Informationsveranstaltungen geplant und z.T. durchgeführt.

Es wird einige Turniere im Bereich des LV geben.

Breitensport

Zunächst ehrt Gertrud Fahlbusch den 2. und 3. Platz im Wanderreitercup Peter Kames und Marion Heindorf, beide aus dem Verein Heinsberg.

In Zukunft wird es Logbücher im Internet zur Erfassung geben. Insgesamt wird festgestellt, dass mehr Ausschreibungen für Wanderritte angeboten werden sollten.

Man kann alle Ritte anmelden, mit der Bedingung, dass Fremdreiter zugelassen werden müssen.

Gertrud Fahlbusch hat an den Sitzungen des Breitensportfestivals teilgenommen, es gab mehr Resonanz als in den Jahren zuvor.

Z.B. wurde eine rassenübergreifende Quadrille gezeigt, in der Dressur, Western- und Islandpferdereiter zusammen aufgetreten sind.

Im Bereich des LV hat es im vergangenen Jahr 3 Hestadagar-Veranstaltungen gegeben. Die Förderungen dafür laufen weiter. Man kann sie beim Bundesverband anfordern und sie wird erteilt, wenn man nach der Veranstaltung einen Kurzbericht und Fotos an den BV sendet.

Es gab drei Sitzungen im Ressort Breitensport, mit dem Schwerpunkt Stafettenritt, im Februar hat bereits die erste Sitzung für 2014 stattgefunden. Mittlerweile laufen die Planungen für den Stafettenritt 2015.

Selbst in Island wurde Werbung mit dem Stafettenritt 2013 gemacht, mit Bildern der Islandpferde vor dem Brandenburger Tor.

Hinweis für das Breitensportfestival: Es ist wünschenswert, dass z.B. Ring-Stewarts anerkennen, dass unterschiedliche Reitweisen unterschiedliche Ausrüstungen benutzen und diese zugelassen werden müssen (z.B. getrennte Reithalter von der Trense oder keine Schabracke)

Zucht

Im Auftrag des Rheinischen Pferdestammbuches hat Bärbel Miketta an einem Lehrgang zur Beurteilung von Fohlen und Jungpferden teilgenommen, dort wurde auch eine App dazu vorgestellt.

Der BV will die Kosten für die FEIF-Registrierung von 10€ auf 15€ erhöhen. Dies soll Mehreinnahmen von 6000€ ergeben.

Der Zuchtausschuss hat beschlossen, dass dies nicht nötig ist.

Claus Paulus erklärt, dass diese Beträge seit vielen Jahren nicht mehr erhöht worden sind, im Gegensatz zu vielen anderen Bereichen. Einige Bereiche im BV sind defizitär und müssen querfinanziert werden. Z.B. das Ressort Sport trägt viel dazu bei, demzufolge muss auch das Zuchtressort nach Meinung von Claus Paulus dazu beitragen.

Für die zeitliche Umsetzung mit den Zuchtverbänden gibt es noch Spielraum.

Bärbel Miketta berichtet, dass die Kosten für bei worldfengur seit Jahren nicht gestiegen sind. Der Vertrag besagt, dass die Registrierungen nicht gewinnbringend betrieben werden dürfen.

In diesem Zusammenhang erwähnt Walter Feldmann, dass es nicht verständlich ist, warum der IPZV nicht über einen Zuchtverband verfügt.

Nach einer Diskussion regt Angelika Botz an, dass die Versammlung über ein Votum abstimmt, wie Claus Paulus im Bundesverband zu diesem Thema abstimmen soll.
Für die Absichtserklärung des BV stimmen 92 Stimmen, dagegen 7 Stimmen, Enthaltungen 31 Stimmen.

Die Rheinische Hengstschau findet in diesem Jahr auf Töltmyllan statt.

Jugend

Steffi Pogány-Amand hat an der Jugendausschuss-Sitzung am 19.02. teilgenommen. Die Defending World-Champions haben bereits jetzt eine Startberechtigung für die WM in Dänemark.

Sie berichtet, dass Heike Grundei am DJIM-Ort gewesen ist und alles gut vorbereitet vorgefunden hat.

Auf der Gala ließ Anne Heemann einen Film zum FEIF-Youth-Cup laufen. Dafür wird es in Ellenbach ein Qualifikationsturnier geben.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wird Rudolph Heemann einen Info-Abend zum Thema FEIF-Youth-Cup abhalten.

Das Reglement muss dringend verständlich formuliert werden.

Da der FYC eine teure Veranstaltung ist, schlägt vor, das Kapital aus der aufgelösten ehemaligen WM-GmbH dazu zu verwenden, es steht den LVs zu und beträgt ca. 200€ pro Landesverband.

Es wird um Sachspenden wie z.B. Decksprünge gebeten, um durch eine Tombola einen Teil des FYC zu finanzieren

Im Landesverband Hannover-Bremen gibt es einen Förderverein für deren Kader, vielleicht wäre ein solches Modell auch für das Rheinland sinnvoll

Eine Bewerbung zur Durchführung des FEIF Youth Camps liegt aus Berlar vor.

Suzan Beuk hat ein Konzept zum Thema Kader Junger Reiter entwickelt und auf der Jugendausschuss-Sitzung vorgestellt.

Im letzten Jahr gab es ein Bundesjugendtraining zum Thema Dressurmäßiges Reiten in Düsseldorf, das alle Teilnehmer begeistert hat.

Es wird gebeten, die Einladung zum BJT an die OV's zu verteilen, sowie an Jugendwarte und Vorsitzende zu schicken.

Für 2015 planen Düsseldorf und der Westerwald, sich für ein BJT zu bewerben.

Öffentlichkeitsarbeit

Nadine Engel berichtet über die neue Homepage. Sie hat von Veranstaltungen zeitnah auf dieser Seite berichtet.

Auf einem Presseseminar in Aegidienberg wurden viele hilfreiche Ideen entwickelt.

Nadine Engel bittet um Meinungsbild, wie sie in Zukunft die neuesten Nachrichten auf der Homepage darstellen soll.

TOP 5 Bericht des Schatzmeisters/der Rechnungsprüfer

Der Kassenbericht 2013 liegt der Versammlung vor.

Alle Ressorts haben innerhalb ihres Budgets gewirtschaftet. Durch Einnahmen blieb auch das Ressort Sport in seinem Budget.

Im letzten Voranschlag wurden 5000€ budgetiert, durch gutes Wirtschaften beim OSI Aegidienberg wurde diese Entnahme aber unnötig.

Britta Schmidt und Oliver Weitz haben die Kasse geprüft und eine ordentliche Buchführung sowie eine satzungsgemäße Verwendung der Gelder festgestellt.

Die Rechnungsprüfer weisen lediglich darauf hin, auf die korrekten Adressen auf Rechnung zu achten.

Vorgezogen TOP 7 Haushaltsvoranschlag

Im Voranschlag 2014 erscheinen die Anschläge für Werbung nur für die bereits vertraglich gesicherten Werbungen, hier kann man mit höheren Einnahmen rechnen.

Für die Kaderbeiträge sind nur die Sockelbeiträge im Voranschlag.

Alle Akten liegen beim Steuerberater, die aktualisierte Gemeinnützigkeit wird wieder vorliegen.

Der Haushaltsvoranschlag wird einstimmig angenommen.

TOP 6 Entlastung des Vorstandes

Britta Schmidt schlägt die Entlastung des Vorstandes vor, die einstimmig erteilt wird

TOP 8 Wahlen

Stellvertretender Vorsitzender:

Es gab keine neuen Vorschläge aus der Versammlung

Walter Feldmann steht wieder zur Wahl und wird einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Sportwartin:

Es gab keine neuen Vorschläge aus der Versammlung

Astrid Paulus steht wieder zur Wahl und wird einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Freizeit/Breitensport:

Es gab keine neuen Vorschläge aus der Versammlung

Gertrud Fahlbusch steht nur noch für eine Periode zur Verfügung, gern ist sie bereit, einen Stellvertreter oder Nachfolger in ihrer Amtszeit einzuarbeiten.

Sie wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Jugendwartin:

Steffi Pogány-Amand hatte das Amt bisher kommissarisch inne.

Es gab keine neuen Vorschläge aus der Versammlung.

Steffi Pogány-Amand steht wieder zur Wahl und wird einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an

Kassenprüfer:

Aus der Versammlung wird Sandra Dresen vorgeschlagen, sie wird einstimmig gewählt.

TOP 9 Verschiedenes

Bärbel Miketta berichtet über die CEM-Seuche, die hauptsächlich nach Natursprung auftritt. Darüber soll eine Studie erstellt werden. Empfohlen wird die zusätzliche Tupferprobe auf CEM.

Claus Paulus berichtet über eine Studie in Duisburg zum Thema EORTH, von dieser Zahnkrankheit sollen hauptsächlich isländische Wallache betroffen sein. Es werden Studienteilnehmer gesucht.

Angelika Botz hat bei einem betroffenen Pferd gute Erfolge durch homöopathische Präparate erzielen können. Es wird in der Adler Apotheke Remscheid hergestellt (AAR-Os und AAR-Vir). Der Kontakt kann hergestellt werden.

Birgit Poensgen fragt nach der Trainer-Ausschreibung für das Jugendkader. Steffi Pogány-Amand antwortet, dass am 22.03. eine Kaderausschuss-Sitzung stattfindet, in der strukturelle Dinge besprochen werden. Daraus soll eine Ausschreibung entstehen.

Für eine Vorauswahl der Bewerbungen wird ein Findungsgremium aus Birgit Poensgen, Steffi Pogány-Amand, Achim Wessel und Katja Ludwig gegründet.

Die letztendliche Entscheidung wird dann im Hauptvorstand getroffen.

Marion Heindorf bedankt sich bei Gertrud Fahlbusch und Nadine Engel für die allzeit außerordentlich gute Zusammenarbeit.

Claus Paulus schließt die Sitzung um 22.30 Uhr

Protokoll Katja Ludwig